



Im Lügenmuseum

Hallo Soleatus,

ich bin immer an offener, gut begründeter Textkritik, gern auch mit Verbesserungsvorschlägen interessiert, aber nicht nur an Herumnörgeln an einzelnen Worten.

Man sollte sich dann beim Lesen wenigstens die Mühe machen, den Inhalt und die Form als Ganzes zu sehen, verstehen und darauf eingehen.

Es macht mir keinen Spaß zu lesen, dass ich angeblich "gern abgenutzte Worte" verwende; weil dem nicht so ist.

Ich arbeite sehr bewusst am sprachlichen Ausdruck und möchte mich nicht nur an starren theoretischen Versmaßen messen lassen.

Entweder man fühlt sich intuitiv davon angesprochen oder eben nicht.

Jedenfalls möchte ich meine Gedichte nicht "verschlimmbessert" wissen (siehe mein Gedicht "Bindungs-Los").

Grüße,
Lilli

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).